

Landtagswahlen am 15.05.2022

**Willkommen zur Infoveranstaltung
für die Wahlvorstände**

**Vielen Dank für Ihren Einsatz, denn ohne
Sie könnte die Wahl nicht stattfinden.**

Allg. Hinweise

Damit die Landtagswahl gelingt werden etwa

7 0 0

Wahlhelfende benötigt.

Gliederung des Vortrags

- Allgemeine Hinweise
- Wahlverzeichnisse, Erfrischungsgeld
- Begriffserklärungen
- Aufgaben des Wahlvorstandes

Grundlagen

- Wahlvorbereitung
- Wahlhandlung
- Ermittlung des Wahlergebnisses
- Übergabe der Wahlunterlagen

Wahlergebnis

Allg. Hinweise

- Zahlen, Daten und Fakten zur Landtagswahl NRW
 - 56.000 Wahlberechtigte
 - 51 Wahlbezirke
 - 51 Urnenwahllokale
 - 20 Briefwahllokale

Allg. Hinweise

- Verpflichtung

- Verpflichtung zur unparteiischen Wahrnehmung des Amtes
- Verpflichtung zur Verschwiegenheit

Was ist zu tun?

Wahlvorsteher*in verpflichtet den **Wahlvorstand** am Sonntagmorgen

Allg. Hinweise

- Stellung des Wahlvorstandes
 - Unabhängiges Wahlorgan
 - Nicht weisungsgebunden (auch nicht gegenüber dem Wahlteam)
 - Merkblatt enthält alle wichtigen Infos

Was ist zu tun?

Lesen Sie sich das Merkblatt in Ruhe durch 😊

Wählerverzeichnisse, Erfrischungsgeld



- Samstag 14.05.2022 zwischen 08.00 Uhr und 12.00 Uhr
- Bitte Inhalt des Wahlordners **überprüfen !**
 - Wichtig: Haben Sie das richtige Wählerverzeichnis?
- Diesen Ordner müssen Sie am Sonntag ins Wahllokal **mitbringen !**

Wählerverzeichnisse, Erfrischungsgeld



- Der Wahlordner enthält auch das Erfrischungsgeld
 - Wahlvorsteher*innen und Schriftführer*innen erhalten 50 €
 - Stellvertreter*innen und Beisitzer*innen erhalten 40 €
- Zählen Sie das Erfrischungsgeld nach
- Quittieren Sie den Erhalt

Begriffserklärungen

Wahlbenachrichtigung

Stadt Detmold
Der Bürgermeister

Stadt Detmold | Paulinenstraße 45 | 32756 Detmold
58 3003 1110 60 B005 2208
DV 04.22 0,85 Deutsche Post 

*1547*0021024*1104



Wahlbenachrichtigung zur Landtagswahl

**am Sonntag, dem 15. Mai 2022,
von 8.00 bis 18.00 Uhr**

Briefwahlunterlagen können Sie auch unter
www.detmold.de beantragen.

Briefwahlunterlagen
können Sie auch per
Smartphone mit dem QR-
Code beantragen.



Ihr Wahlraum:
eingeschränkt barrierefrei

Grundschule Heidenoldendorf
Adolf-Meier-Straße 40
32758 Detmold

Wahlkreis / Stimmbezirk / Wählerverzeichnis-Nr.
99 / 191 / 

Bitte eigenen Stift und Mund-Nasen-Bedeckung mitbringen.

Begriffserklärungen

Wahlschein

Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt

Stadt Detmold • Paulinenstraße 45 • 32756 Detmold

WAHLSCHEIN für die LANDTAGSWAHL

am 15.05.2022

Nur gültig für den Wahlkreis (Nr. und Name)
99 - Lippe III

Wahlschein Nr. 919 / [REDACTED]

Wählerverzeichnis Nr. 142 / [REDACTED]

oder

Stimmbezirk

Wahlschein gem. § 3 Abs. 4 Satz 2 LWahlG

Die/Der oben genannte Wahlberechtigte

wohnhaft in (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort) - Nur ausfüllen, wenn Versandanschrift nicht mit der Wohnung übereinstimmt -

geboren am [REDACTED]

kann gegen Abgabe dieses Wahlscheines an der Wahl in dem oben genannten Wahlkreis

1. unter Vorlage eines Personalausweises oder Reisepasses durch Stimmabgabe in einem beliebigen Stimmbezirk dieses Wahlkreises oder
2. durch Briefwahl.

teilnehmen.

Ort, Datum

Detmold, 13.04.2022



Der/Die (Ober-) Bürgermeister/in²⁾

Im Auftrag

gez. Weber

Begriffserklärungen

Wahlbrief

Ausgabestelle: Stadt Detmold
(Gemeinde)

Stimmbezirk: 1421 [REDACTED]

Wahlschein Nr.: 9191 [REDACTED]

Entgeltfrei im
Bereich der
Deutschen
Post

Wahlbrief

An den/die
(Ober-)Bürgermeister/in
-Wahlamt-
Stadt Detmold
Paulinenstraße 45
32756 Detmold

Seite 1 Wählerverzeichnis für die
Bundestagswahl am 24. September 2017

	Vz- Nr.	Familienname, Rufname Straße, Hausnummer	GebDat	Stimm- abgabe	Wahlscheinnummer und Bemerkung
1	1	Müller Antonv	01.01.1960	✓	
	2	Kaiser Antonv	15.08.1961		
2	3	Schöb Antonv	30.03.1963	W	Wahlschein ausgestellt / 05.09.17 / B130WA06
	4	Bauer Farne	11.11.1964	W	Wahlschein nachgedruckt / 08.09.17 / B130WA06
	5	Schör Farne	26.06.1966		
	6	Groß, Farne	08.02.1968		
	7	Meier, Farne	22.09.1969		
	8	Berg, Fasan	07.05.1971		
3	9	Richte Fasan	19.12.1972	N	Wegzug der Person / 28.08.17 / B1301711 keine Wahlberechtigung
	10	Poste Gustav	03.08.1974		
4	11	Heitw Gustav	17.03.1925	N	Tod der Person/ 25.08.2017 / B1301711 keine Wahlberechtigung
	12	Klass Gustav	30.10.1977		
	13	Helmi Gustav	14.06.1979		
	14	Knopf Gustav	26.01.1981	N	Manuelle Änderung/ 05.04.2017 /B1301711 keine Wahlberechtigung
	15	Lohm Gustav	10.09.1982		
	16	Kusse Vietbe	24.04.1984		
	17	Muste Vietbe	07.12.1985		
5	18	Blume Antonv	27.03.1985		Ändern Zuzugsdatum (Zuzugsfrist) / 04.09.2017 / B1301711
	19	Anton Antonv	05.03.1989		Manuelle Änderung/ 01.09.2017 /B1301711

Aufgaben des Wahlvorstandes

Der Wahlvorstand besteht aus mindestens fünf Personen:

- Wahlvorsteher*in
- Schriftführer*in
- Beisitzer*in

Für die einzelnen Wahllokale wurden mindestens sechs Personen eingeplant, damit auch ein Schichtdienst möglich ist.

Es müssen immer drei Mitglieder des Wahlvorstandes anwesend sein, damit dieser beschlussfähig ist.

Aufgaben des Wahlvorstandes

Wahlvorsteher*in:

- Verpflichtet den Wahlvorstand zu Verschwiegenheit und Unparteilichkeit
- Zuständig für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahlhandlung
- Überwacht den ordnungsgemäßen Einwurf der Stimmzettel in die Wahlurne
- Übt das Hausrecht aus

Stlv. Wahlvorsteher*in:

Vertritt die / den Wahlvorsteher*in bei Abwesenheit

Aufgaben des Wahlvorstandes

Schriftführer*in:

- Führt das Wählerverzeichnis
- Ist verantwortlich für das korrekte Ausfüllen der Niederschrift und der Schnellmeldung

Stlv. Schriftführerin:

- Vertritt die / den Schriftführer*in bei Abwesenheit

Aufgaben des Wahlvorstandes

Beisitzer*in:

- Sind ebenfalls stimmberechtigte Mitglieder des Wahlvorstandes
- Übernehmen Aufgaben, die für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl notwendig sind

Hygienemaßnahmen

Bei der Wahl gelten alle Regeln, die
auch im täglichen Leben gelten!

Fragen

Haben Sie Fragen?

Gliederung des Vortrags

- Allgemeine Hinweise
- Wahlverzeichnisse, Erfrischungsgeld
- Begriffserklärungen
- Aufgaben des Wahlvorstandes

Grundlagen

- Wahlvorbereitung
- Wahlhandlung
- Ermittlung des Wahlergebnisses
- Übergabe der Wahlunterlagen

Wahlergebnis

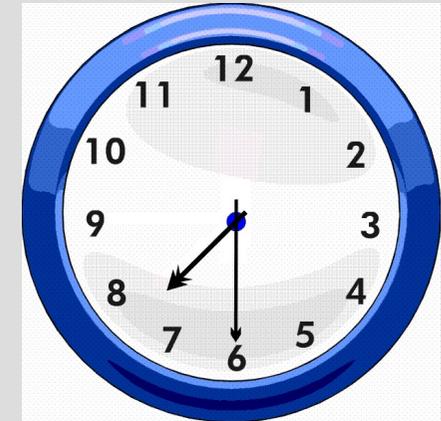
Ablauf der Wahl

Der Wahltag beginnt ...

Wahlvorbereitung

Sonntag, 07.30 Uhr

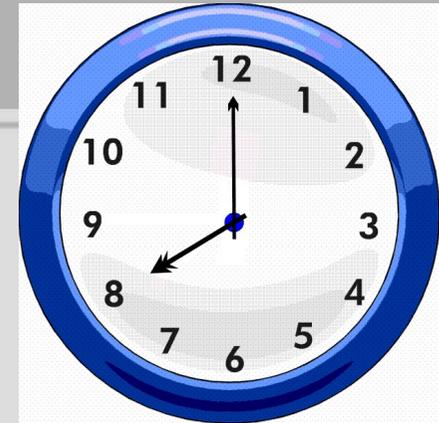
- Zusammentritt des Wahlvorstandes
- Verpflichtung der Wahlvorstände
- Einrichtung Wahllokal
- Wahllokal ausschildern, evtl. Wahlwerbung entfernen
- Aufgabenverteilung, Dienstzeitbesprechung
- Gibt es Probleme? Rufen Sie das Wahlteam an



Wahlhandlung

08.00 Uhr – 18.00 Uhr

- Öffentlich, jeder hat Zutritt
- Während der Wahlhandlung müssen immer mind. **3 Mitglieder** des Wahlvorstandes anwesend sein, darunter Wahlvorsteher*in, Schriftführer*in oder die Stellvertretenden



Wahlhandlung

Zwei Arten der Stimmabgabe

- Stimmabgabe aufgrund des Wählerverzeichnisses
- Stimmabgabe mit Wahlschein

Stimmabgabe aufgrund des Wählerverzeichnis

- Aufgabe Wahlvorsteher*in
 - Organisation der Wahlhandlung
- Aufgabe Schriftführer*in
 - Wahlberechtigung prüfen und Wahlbenachrichtigung einbehalten
 - Person im Wählerverzeichnis suchen
 - Vermerk der Stimmabgabe im Wählerverzeichnis
- Aufgabe Beisitzer*in
 - Ausgabe des Stimmzettels

Wahlbenachrichtigung

Stadt Detmold
Der Bürgermeister

Wahlbenachrichtigung zur Landtagswahl

am Sonntag, dem 15. Mai 2022,
von 8.00 bis 18.00 Uhr

Stadt Detmold | Paulinenstraße 45 | 32756 Detmold
58 3003 1110 60 B005 2208
DV 04.22 0,85 Deutsche Post 

Briefwahlunterlagen können Sie auch unter
www.detmold.de beantragen.

*1547*0021024*1104



Briefwahlunterlagen
können Sie auch per
Smartphone mit dem QR-
Code beantragen.



Ihr Wahlraum:
eingeschränkt barrierefrei

Grundschule Heidenoldendorf
Adolf-Meier-Straße 40
32758 Detmold

Wahlkreis / Stimmbezirk / Wählerverzeichnis-Nr.
99 / 191 / 

Stimmabgabe mit Wahlschein

- Stimmabgabe mit Wahlschein (**Ausnahme**)
- Gültigkeit des Wahlscheines anhand der Wahlscheinnummer überprüfen
 - Wahlschein gültig für Wahlkreis 99?
 - Wähler*in muss sich ausweisen
 - Verzeichnis **ungültiger** Wahlscheine prüfen
 - sofern der Wahlschein dort nicht aufgeführt ist, Stimmzettel aushändigen Wahlschein einbehalten
- Wähler*innen mit Wahlschein erhalten **keinen** Haken im Wählerverzeichnis!

Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt

WAHLSCHEIN für die LANDTAGSWAHL

Stadt Detmold • Paulinenstraße 45 • 32756 Detmold

am 15.05.2022

Nur gültig für den Wahlkreis (Nr. und Name)
99 - Lippe III

Wahlschein Nr.

919 /

Wählerverzeichnis Nr.

142 /

oder

Stimmbezirk

Wahlschein gem. § 3 Abs. 4 Satz 2 LWahlG

Die/Der oben genannte Wahlberechtigte

wohnhaft in (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort) - Nur ausfüllen, wenn Versandanschrift nicht mit der Wohnung übereinstimmt -

geboren am

kann gegen Abgabe dieses Wahlscheines an der Wahl in dem oben genannten Wahlkreis

1. unter Vorlage eines Personalausweises oder Reisepasses durch Stimmabgabe in einem beliebigen Stimmbezirk dieses Wahlkreises oder
2. durch Briefwahl.

teilnehmen.

Ort, Datum

Detmold, 13.04.2022



Der/Die (Ober-) Bürgermeister/in²⁾
Im Auftrag

gez. Weber

Wahlhandlung

ungültige Wahlscheine

Verzeichnis der ungültigen Wahlscheine gem. § 18 Abs. 8 LWahlO
im Wahlkreis 99 Lippe III
("Negativwahlscheinverzeichnis")

Behörde	WS-Nr.	WVZ-Nr.	Name	Anschrift	Grund	Bemerkung
Gemeinde Augustdorf	900 / 63	005 / 541	[REDACTED]	Marienstraße 2	Tod	
Stadt Detmold	919 / 1407	082 / 116	[REDACTED]	Emilienstraße 32	Ungültig	
Stadt Detmold	919 / 2148	021 / 149	[REDACTED]	Thusneldastraße 7	Ungültig	

Stimmabgabe mit Wahlschein

- Wahlbriefe **grundsätzlich nicht** annehmen
- Diese müssen bis 18:00 Uhr bei der Stadt Detmold, Paulinenstraße 45 eingegangen sein
- **Im Ausnahmefall:**
 - Wählen mit eigenem Wahlschein im roten Wahlbrief

Stimmzettel

für die Landtagswahl am 15. Mai 2022

im Wahlkreis 99 Lippe III

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme
für die Wahl

einer/eines Wahlkreisabgeordneten



hier 1 Stimme
für die Wahl

einer Landesliste (Partei)

– maßgebende Stimme für die Verteilung der
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

Erststimme

1	Zertik, Heinrich Schlosser Schieder-Schwaleberg	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input type="radio"/>
2	Dr. Maelzer, Dennis Politikwissenschaftler Mitglied des Landtags Detm-old	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>
3	Dr. Thyzel, Elmar selbstständiger Unternehmensberater Detm-old	FDP Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>
4	Hübner, Viktor Fachwirt für Finanzberatung Detm-old	AfD Alternative für Deutschland	<input type="radio"/>

Zweitstimme

<input type="radio"/>	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands Hendrik Wüst, Ina Scharenbach, Bodo Lötjgen, Herbert Reul, Karl-Josef Laumann	1
<input type="radio"/>	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands Thomas Kutschery, Sarah Philipp, André Stinka, Inge Blask, Jochen Ott	2
<input type="radio"/>	FDP	Freie Demokratische Partei Dr. Joachim Stamp, Yvonne Gebauer, Christof Rasche, Prof. Dr. Andreas Pinkwart, Angela Freimuth	3
<input type="radio"/>	AfD	Alternative für Deutschland Markus Wagner, Dr. Martin Vincentz, Andreas Kalth-Volkmer, Christian Loose	4

Wahlhandlung

- Jede Wähler*in hat eine Erst- und eine Zweitstimme
- Ein Stimmzettel
- Erststimme für die Wahl der / des Wahlkreisabgeordneten
- Zweitstimme für die Landesliste der Partei
- Insgesamt 29 Parteien für die Zweitstimme
- Insgesamt 9 Direktkandidaten*innen im Wahlkreis 99 Lippe III

Wahlhandlung

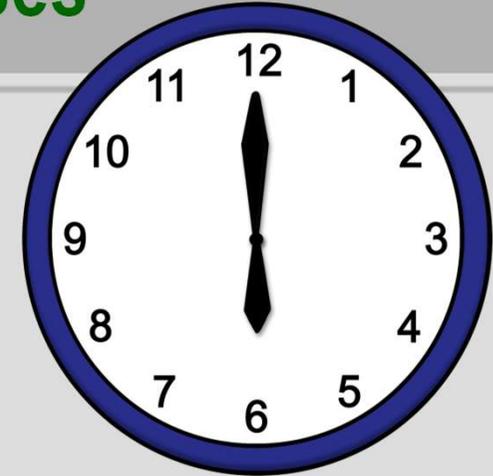
Stimmabgabe generell

- Nur persönliche Stimmabgabe
- Stimmzettel ist in der Wahlkabine auszufüllen. **Alleine!**
(geheime Wahl)
 - Foto- und Filmverbot in der Wahlkabine
 - Kinder, die lesen können, dürfen nicht mit
 - (Musterstimmzettel zum Üben aushändigen)
- Bei Verstößen:
 - Stimmzettel nicht in die Urne werfen lassen
- Hilfestellung durch Hilfsperson möglich

Ermittlung des Wahlergebnisses

18.00 Uhr Beginn der Ergebnisermittlung

- Öffentlich
- Wahlbeobachter haben freien Zugang, sofern sie nicht stören
 - Notieren, von wann bis wann sie dokumentieren! (besondere Vorkommnisse)
- Deutliche Parteikennzeichen sind bei längerer Anwesenheit nicht zulässig



Ermittlung des Wahlergebnisses

- Ablauf in zwei Phasen:
- Phase 1: Zählung der **Wähler*innen**
- Phase 2: Zählung der **Stimmen**

Ermittlung des Wahlergebnisses

Phase 1: Zählung der Wähler*innen:

- ✓ Summe der Stimmabgabevermerke und Wahlscheine ermitteln
- ✓ Öffnung der Wahlurne, Entnahme und Zählung der Stimmzettel (Anzahl)
- ✓ Abgleich: Anzahl Stimmabgaben = Anzahl Stimmzettel?

Wenn Nein: Zählung wiederholen → Wenn Fehler nicht zu ermitteln, Vermerk im Wählerverzeichnis und weiterrechnen mit der Anzahl der Stimmzettel

Ermittlung des Wahlergebnisses

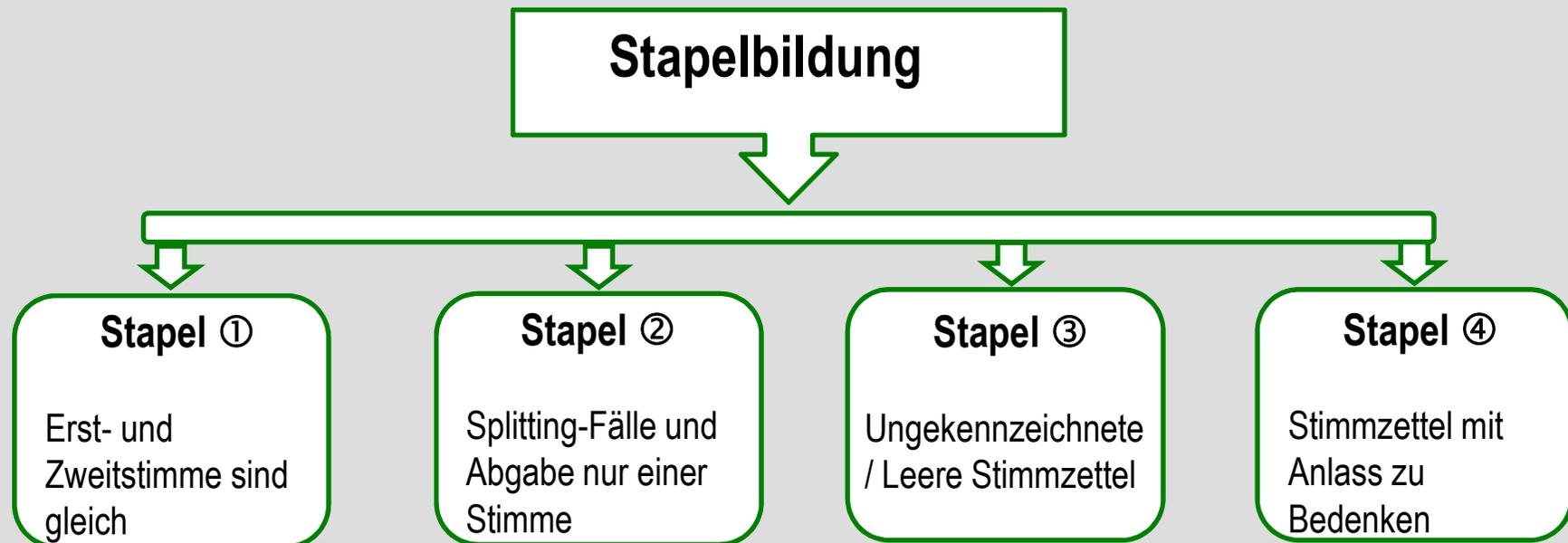
Wichtig:

- Falten Sie die Stimmzettel ganz auseinander
- Wenn oben eine Stimme angekreuzt ist, kann unten noch eine weitere angekreuzt sind (damit ist die Stimme ungültig)

Ermittlung des Wahlergebnisses

Phase 2: Zählung der Stimmen:

✓ Schritt 1: Sortierung der Stimmen



Ermittlung des Wahlergebnisses

Phase 2: Zählung bei Stimmgleichheit Stapel ①

Was	Wer	Wo
Prüfung Stimmzettel mit Übereinstimmung	Vorsteher*in u. Stellvertretung	Stapel ①
Bedenkliche Fälle aussortieren	Vorsteher*in u. Stellvertretung	Stapel ④
Prüfung ungekennzeichneter / ungültiger Fälle	Vorsteher*in	Stapel ③
Zählung der übereinstimmenden und gültigen Stimmen	Zwei Beisitzer*innen	Stapel ①
Zählung der übereinstimmend ungültigen Stimmen	Zwei Beisitzer*innen	Stapel ③
Eintragung der Ergebnisse	Schritfführung	Niederschrift (Ab. 4, ZS I)

Ermittlung des Wahlergebnisses

Phase 2: Zählung Splitting-Fälle Stapel ② nach Zweitstimme

Was	Wer	Wo
Sortierung nach <u>Zweit</u> stimmen	Vorsteher*in	Stapel ②
Abgegebene <u>Zweit</u> stimme ungültig / leer	Vorsteher*in	Stapel X
Bedenkliche Fälle aussortieren	Vorsteher*in und Stellvertretung	Stapel ④
Zählung der gültigen und ungültigen <u>Zweit</u> stimmen	Zwei Beisitzer*innen	Stapel ② + Stapel X

Ermittlung des Wahlergebnisses

Phase 2: Zählung Splitting-Fälle Stapel ② nach Erststimme

Was	Wer	Wo
Sortierung nach <u>Erst</u> stimmen	Vorsteher*in	Stapel ②
Abgegebene <u>Erst</u> stimme ungültig / leer	Vorsteher*in	Stapel X
Bedenkliche Fälle aussortieren	Vorsteher*in und Stellvertretung	Stapel ④
Zählung der gültigen und ungültigen <u>Erst</u> stimmen	Zwei Beisitzer*innen	Stapel ② + Stapel X
Eintragung der Ergebnisse Erst- und Zweitstimmenzählung	Schrifführung	Niederschrift (Ab. 4, ZS II)

Ermittlung des Wahlergebnisses

Phase 2: Auswertung ausgesonderter Stimmen mit Anlass zu Bedenken Stapel ④

Was	Wer	Wo
Beschluss über jeden Einzelfall	Wahlvorstand	Stapel ④
Bekanntgabe der Entscheidung, Notieren auf Rückseite des Stimmzettels	Vorsteher*in	Stapel ④
Eintragung der Ergebnisse Erst- und Zweitstimmenzählung	Schrifführung	Niederschrift (Ab. 4, ZS III)
Addition der Zwischensummen	Schrifführung Kontrolle durch zwei Beisitzer*innen	Niederschrift

Ermittlung des Wahlergebnisses

Stimmzettel, die **Anlass zu Bedenken** geben:

- **Beschluss** des Wahlvorstandes
- Fortlaufend nummerieren (auf der Rückseite)
z.B.: *gültig für Partei A oder ungültig*
- Der **Wahlniederschrift als Anlage** beifügen!

Ermittlung des Wahlergebnisses

Zählen mit Plan

Vorgehen je Zählgang

Partei-Stapel entsprechend der Reihenfolge des Stimmzettels bilden (Platzhalter für kleine Parteien)

- Alle zählen 20er-Stapel ab
- Nachdem alles gezählt ist: Anzahl des Gesamt-Stapels mit **Zettel auf dem Stapel** festhalten

Ermittlung des Wahlergebnisses

Beispiele für gültige Stimmen

- Der Kreis wurde nachgezogen oder komplett ausgefüllt
- Kennzeichnung durch Unterstreichung oder Markierung einer Partei
- Stimmzettel wurde bei der Kennzeichnung beschädigt
- Alles ist durchgestrichen bis auf eine Partei
- Dem Stimmzettel wurde ein Papier beigefügt, welches das Wahlgeheimnis nicht verletzt

Ermittlung des Wahlergebnisses

Beispiele ungültige Stimmen

- Stimmzettel ist nicht amtlich, völlig durchgestrichen, durchgerissen
- Kennzeichnung durch Fragezeichen oder nur auf der Rückseite, mehrere Kennzeichnungen und Kennzeichnungen über mehrere Parteien
- Wähler*in hat den Namen vermerkt

Stimmzettel

für die Landtagswahl am 15. Mai 2022
im Wahlkreis 99 Lippe III

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme
für die Wahl
einer/eines Wahlkreisabgeordneter

hier 1 Stimme
für die Wahl
einer/eines Abgeordneten
der Landesliste (Partei)

Stapel ①
Erst- und
Zweitstimme sind
gleich

Landesliste (Partei)
abgebene Stimme für die Verteilung der
Stimmen insgesamt auf die einzelnen Parteien –

Erststimme Zweitstimme

1	Zertik, Heinrich Schlosser Schieder-Schwaleberg CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands Hendrik Wüst, Ina Scharenbach, Bodo Löttgen, Herbert Reul, Karl-Josef Laumann	1
2	Dr. Maelzer, Dennis Politikwissenschaftler Mitglied des Landtags Detmold SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands Thomas Kutschery, Sarah Philipp, André Stinka, Inge Blask, Jochen Ott	2
3	Dr. Thyzel, Elmar selbstständiger Unternehmensberater Detmold FDP Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	FDP Freie Demokratische Partei Dr. Joachim Stamp, Yvonne Gebauer, Christof Rasche, Prof. Dr. Andreas Pinkwart, Angela Freimuth	3
4	Hübner, Viktor Fachwirt für Finanzberatung Detmold AfD Alternative für Deutschland	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	AfD Alternative für Deutschland Markus Wagner, Dr. Martin Vincentz, Andreas Keth-Volkmer, Christian Loose, Dr. Christian Blex	4
5	Broeker, Timo Ingenieur GRÜNE	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	5

Gültig

Stimmzettel
für die Landtagswahl am 15. Mai 2022
im Wahlkreis 99 Lippe III

Sie haben 2 Stimmen



Stapel ②
Splitting-Fälle und
Abgabe nur einer
Stimme

hier 1 Stimme
für die Wahl
einer/eines Wahlkreisabgeordneter

Stimme
Wahl
Landesliste (Partei)
abgebende Stimme für die Verteilung der
Stimmen insgesamt auf die einzelnen Parteien –

Erststimme Zweitstimme

1	Zertik, Heinrich Schlosser Schieder-Schwaleberg	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	1
2	Dr. Maelzer, Dennis Politikwissenschaftler Mitglied des Landtags Detmold	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	2
3	Dr. Thyzel, Elmar selbstständiger Unternehmensberater Detmold	FDP Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	FDP Freie Demokratische Partei	3
4	Hübner, Viktor Fachwirt für Finanzberatung Detmold	AfD Alternative für Deutschland	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	AfD Alternative für Deutschland	4
5	Broeker, Timo Ingenieur	GRÜNE	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	5

Gültig

Stimmzettel
für die Landtagswahl am 15. Mai 2022
im Wahlkreis 99 Lippe III

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme für die Wahl einer/eines Wahlkreisabgeordneter

Stapel ②
Splitting-Fälle und Abgabe nur einer Stimme

Stimme
Wahl
Landesliste (Partei)
Abgabe einer Stimme für die Verteilung der insgesamt auf die einzelnen Parteien –

Erststimme Zweitstimme

1	Zertik, Heinrich Schlosser Schieder-Schwaleberg	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands Hendrik Wüst, Ina Scharenbach, Bodo Löttgen, Herbert Reul, Karl-Josef Laumann	1
2	Dr. Maelzer, Dennis Politikwissenschaftler Mitglied des Landtags Detmold	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands Thomas Kutschery, Sarah Philipp, André Stinka, Inge Blask, Jochen Ott	2
3	Dr. Thyzel, Elmar selbstständiger Unternehmensberater Detmold	FDP Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	FDP Freie Demokratische Partei Dr. Joachim Stamp, Yvonne Gebauer, Christof Rasche, Prof. Dr. Andreas Pinkwart, Angela Freimuth	3
4	Hübner, Viktor Fachwirt für Finanzberatung Detmold	AFD Alternative für Deutschland	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	AFD Alternative für Deutschland Markus Wagner, Dr. Martin Vincentz, Andreas Keith-Vollmer, Christian Loose, Dr. Christian Blax	4
5	Broeker, Timo Ingenieur Blomberg	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Mona Neubaur, Josefine Paul, Verena Schäffer, Arndt Klocke, Berivan Aymaz	5

2. Stimme gültig

1. Stimme ungültig

Stimmzettel
für die Landtagswahl am 15. Mai 2022
im Wahlkreis 99 Lippe III

Sie haben 2 Stimmen

Max Mustermann



hier 1 Stimme
für die Wahl
einer/eines Wahlkreisabgeordneter

Stapel ②
Splitting-Fälle und
Abgabe nur einer
Stimme

Stimme
Wahl
Landesliste (Partei)
abgebende Stimme für die Verteilung der
Stimmen insgesamt auf die einzelnen Parteien –
Zweitstimme

1	Zertik, Heinrich Schlosser Schieder-Schwalenberg CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	1
2	Dr. Maelzer, Dennis Politikwissenschaftler Mitglied des Landtags Detmold SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	2
3	Dr. Thyzel, Elmar selbstständiger Unternehmensberater Detmold FDP Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	FDP Freie Demokratische Partei	3
4	Hübner, Viktor Fachwirt für Finanzberatung Detmold AfD Alternative für Deutschland	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	AfD Alternative für Deutschland	4
5	Broeker, Timo Ingenieur Blomberg GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	5

Ungültig

Stimmzettel
für die Landtagswahl am 15. Mai 2022
im Wahlkreis 99 Lippe III

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme für die Wahl
hier 1 Stimme für die Wahl

einer/eines Wahlkreisabgeordn

Landesliste (Partei)

gebende Stimme für die Verteilung der
Stimmen insgesamt auf die einzelnen Parteien –

Stapel ③
Ungekennzeichnete
/ Leere Stimmzettel

Erststimme Zweitstimme

1	Zertik, Heinrich Schlosser Schieder-Schwale-berg	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands Hendrik Wüst, Ina Scharenbach, Bodo Löttgen, Herbert Reuß, Karl-Josef Laumann	1
2	Dr. Maelzer, Dennis Politikwissenschaftler Mitglied des Landtags Detm-old	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands Thomas Kutschaty, Sarah Philipp, André Stinka, Inge Blask, Jochen Ott	2
3	Dr. Thyzel, Elmar selbstständiger Unternehmensberater Detm-old	FDP Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	FDP Freie Demokratische Partei Dr. Joachim Stamp, Yvonne Gebauer, Christof Rasche, Prof. Dr. Andreas Pinkwart, Angela Freimuth	3
4	Hübner, Viktor Fachwirt für Finanzberatung Detm-old	AfD Alternative für Deutschland	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	AfD Alternative für Deutschland Markus Wagner, Dr. Martin Vincentz, Andreas Keith-Volkmer, Christian Loose, Dr. Christian Blex	4
5	Broeker, Timo Ingenieur Blomberg	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Mona Neubaur, Josefine Paul, Verena Schäffer, Amdt Klocke, Berivan Aymaz	5

Ungültig

Stimmzettel
für die Landtagswahl am 15. Mai 2022
im Wahlkreis 99 Lippe III

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme
für die Wahl
einer/eines Wahlkreisabgeordneter

Stapel ②

Splitting-Fälle und
Abgabe nur einer
Stimme

1 Stimme
für die Wahl
der Landesliste (Partei)

Abgebene Stimme für die Verteilung der
Stimmen insgesamt auf die einzelnen Parteien –
Zweitstimme

1	Zertik, Heinrich Schlosser Schieder-Schwalenberg CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	1
2	Dr. Maelzer, Dennis Politikwissenschaftler Mitglied des Landtags Detmold SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	2
3	Dr. Thyzel, Elmar selbstständiger Unternehmensberater Detmold FDP Freie Demokratische Partei	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	FDP Freie Demokratische Partei	3
4	Hübner, Viktor Fachwirt für Finanzberatung Detmold AfD Alternative für Deutschland	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	AfD Alternative für Deutschland	4
5	Broeker, Timo Ingenieur Blomberg GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	5

Gültig

Stimmzettel
für die Landtagswahl am 15. Mai 2022
im Wahlkreis 99 Lippe III

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme
für die Wahl
einer/eines Wahlkreisabgeordneter

Stapel ④

Stimmzettel mit
Anlass zu
Bedenken

hier 1 Stimme
für die Wahl
einer/eines Abgeordneter

Landesliste (Partei)

gebende Stimme für die Verteilung der
Stimmen insgesamt auf die einzelnen Parteien –

einer/eines Wahlkreisabgeordneter

Erststimme

Zweitstimme

1	Zertik, Heinrich Schlosser Schieder-Schwalenberg	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	1
2	Dr. Maelzer, Dennis Politikwissenschaftler Mitglied des Landtags Detmold	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	2
3	Dr. Thyzel, Elmar selbstständiger Unternehmensberater Detmold	FDP Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	FDP Freie Demokratische Partei	3
4	Hübner, Viktor Fachwirt für Finanzberatung Detmold	AfD Alternative für Deutschland	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	AfD Alternative für Deutschland	4
5	Broeker, Timo Ingenieur Blomberg	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	5

Gültig

Stimmzettel
für die Landtagswahl am 15. Mai 2022
im Wahlkreis 99 Lippe III

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme für
einer/eines Wahlkreisabgeordneter

Stapel ④
Stimmzettel mit
Anlass zu
Bedenken

Stimme Wahl
Landesliste (Partei)
abgebende Stimme für die Verteilung der
insgesamt auf die einzelnen Parteien –

Erststimme Zweitstimme

1	Zertik, Heinrich Schlosser Schieder-Schwaleberg	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands Hendrik Wüst, Ina Scharenbach, Bodo Löttgen, Herbert Reul, Karl-Josef Laumann	1
2	Dr. Maelzer, Dennis Politikwissenschaftler Mitglied des Landtags Detmold	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands Thomas Kutschaty, Sarah Philipp, André Stinka, Inge Blask, Jochen Ott	2
3	Dr. Thyzel, Elmar selbstständiger Unternehmensberater Detmold	FDP Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	FDP Freie Demokratische Partei Dr. Joachim Stamp, Yvonne Gebauer, Christof Rasche, Prof. Dr. Andreas Pinkwart, Angela Freimuth	3
4	Hübner, Viktor Fachwirt für Finanzberatung Detmold	AfD Alternative für Deutschland	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	AfD Alternative für Deutschland Markus Wagner, Dr. Martin Vincentz, Andreas Keith-Volkmer, Christian Loose, Dr. Christian Blex	4
5	Broeker, Timo Ingenieur Blomberg	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Mona Neubaur, Josefine Paul, Verena Schäffer, Arndt Klocke, Berivan Aymaz	5

Ungültig

Ermittlung des Wahlergebnisses

Stapel ①

Erst- und
Zweitstimme sind
gleich

- 1x CDU

Stapel ②

Splitting-Fälle und
Abgabe nur einer
Stimme

- CDU (1x Erststimme)
- SPD (3x Zweitstimme)
- FDP (1x Erststimme)
- 1x Ungültige Erststimme
- 1x Ungültige Erst- und
Zweitstimme

Stapel ③

Ungekennzeichnete
/ Leere Stimmzettel

- 1x
Ungekennzeichnet

Stapel ④

Stimmzettel mit
Anlass zu
Bedenken

- SPD (1x gültig)
- 1x ungültig

Rechen- und Kontrollblatt

Rechen- und Kontrollblatt

Wahlbezirk:

4. Wahlergebnis

A 1	Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis ohne Sperrvermerk
A 2	Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis mit Sperrvermerk
A	Im Wählerverzeichnis insgesamt eingetragene Wahlberechtigte (A1+A2)
B	Wähler insgesamt (= Anzahl Stimmzettel)
B1	darunter mit Wahlschein

Ergebnis der Wahl im Wahlkreis (Erststimmen)

ZS I

ZS II

ZS III

Insgesamt

Kontrolle

Erststimmen				Zweitstimmen		
C	+	D	=	E (ZS1)	+	F (ZS1)
ZS I		ZS I	=	0	+	0
ZS II		ZS II	=	0	+	0
ZS III		ZS III	=	0	+	0
Kontrolle Erststimmen				C (ungültige)	+	D (gültige)
bitte eintragen				0	+	0 = Anzahl Wähler
Kontrolle Zweitstimmen				E (ungültige)	+	F (gültige)
bitte eintragen				0	+	0 = Anzahl Wähler

ungültige Zweitstimmen		=		
Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf		Stapel 1	Stapel 2	Stapel 4
F1	CDU			0
F2	SPD			0
F3	FDP			0
F4	AfD			0
F5	GRÜNE			0
F6	DIE LINKE			0

die Schnellmeldung n

Ermittlung des Wahlergebnisses

- Nutzen Sie das Rechen- und Kontrollblatt
- Übertragen Sie die Daten in die Niederschrift, wenn die Kontrollberechnung korrekt war

Ermittlung des Wahlergebnisses

Stapel ①

Erst- und
Zweitstimme sind
gleich

- 1x CDU

Stapel ②

Splitting-Fälle und
Abgabe nur einer
Stimme

- CDU (1x Erststimme)
- SPD (3x Zweitstimme)
- FDP (1x Erststimme)
- 1x Ungültige Erststimme
- 1x Ungültige Erst- und
Zweitstimme

Stapel ③

Ungekennzeichnete
/ Leere Stimmzettel

- 1x
Ungekennzeichnet

Stapel ④

Stimmzettel mit
Anlass zu
Bedenken

- SPD (1x gültig)
- 1x ungültig

Rechen- und Kontrollblatt

Wahlbezirk:

4. Wahlergebnis

A 1	Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis ohne Sperrvermerk
A 2	Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis mit Sperrvermerk
A	Im Wählerverzeichnis insgesamt eingetragene Wahlberechtigte (A1+A2)
B	Wähler insgesamt (= Anzahl Stimmzettel)
B1	darunter mit Wahlschein

20
3
23
8
0

Ergebnis der Wahl im Wahlkreis (Erststimmen)

		ZS I Stapel 3	ZS II Stapel 2	ZS III Stapel 4	Insgesamt
C	Ungültige Erststimmen:	1	2	1	= 4
	Von den gültigen Erststimmen entfielen auf	Stapel 1	Stapel 2	Stapel 4	
D1	Heinrich Zertik (CDU)	1	1		= 2
D2	Dr. Dennis Maelzer (SPD)			1	= 1
D3	Dr. Elmar Thyzel (FDP)		1		= 1
D4	Viktor Hübner (AfD)				= 0
D5	Timo Broeker (GRÜNE)				= 0
D6	Walter Brinkmann (DIE LINKE)				= 0
D8	Annalena Thiel (Die PARTEI)				= 0
D9	Julia Schnabel-Clever (FREIE WÄHLER)				= 0
D18	Enrico Haberkorn (dieBasis)				= 0
D	gültige Erststimmen insgesamt	1	2	1	= 4

Ergebnis der Wahl nach Landeslisten (Zweitstimmen)

		ZS I Stapel 3	ZS II Stapel 2	ZS III Stapel 4	Insgesamt
E	Ungültige Zweitstimmen	1	1	1	= 3
	Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf	Stapel 1	Stapel 2	Stapel 4	
F1	CDU	1			= 1
F2	SPD		3	1	= 4
F3	FDP				= 0
F4	AfD				= 0
F5	GRÜNE				= 0

Schnellmeldung nicht angenommen!

Ermittlung des Wahlergebnisses

Kontrolle

Erststimmen				Zweitstimmen		
C	+	D	=	E (ZS1)	+	F (ZS1)
1		1	=	1	+	1
2		2	=	1	+	3
1		1	=	1	+	1
Kontrolle Erststimmen		C (ungültige)	+	D (gültige)	=	Anzahl Wähler
bitte eintragen		4	+	4	=	8
Kontrolle Zweitstimmen		E (ungültige)	+	F (gültige)	=	Anzahl Wähler
bitte eintragen		3	+	5	=	8

Ermittlung des Wahlergebnisses Niederschrift

Anlage 18

Zu § 50 Abs. 1 Satz 1 LWahlO

Kreisangehörige Stadt: Stadt Detmold
Kreis Lippe
Stimmbezirk: 011 Altstadt
Wahlkreis: 99 Lippe III

Diese Wahlniederschrift ist **auf der letzten Seite** von **allen** Mitgliedern des Wahlvorstandes zu unterschreiben (s. Nr. 5.6)

Wahlniederschrift über die Ermittlung und Feststellung des Ergebnisses der Wahl im Stimmbezirk zur Landtagswahl

am 15.05.2022

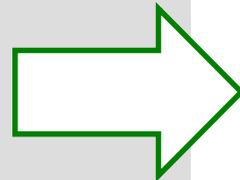
1 Wahlvorstand

Zu der heutigen Landtagswahl waren für den Stimmbezirk vom Wahlvorstand erschienen:

	Funktion	Familiename	Vorname
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			
7.			
8.			

Anstelle des/der nicht erschienenen / ausgefallenen Mitgliedes/Mitglieder des Wahlvorstandes

Wird vom Wahlteam
ausgefüllt



Ermittlung des Wahlergebnisses

Niederschrift

4 Wahlergebnis

Stimmbezirk: 011 Altstadt

Kennbuchstaben für die Zahlenangaben ⁶⁾		
A1	Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis ohne Sperrvermerk "W" (Wahrschein) ⁷⁾	
A2	Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis mit Sperrvermerk "W" (Wahrschein) ⁷⁾	
A1+A2	Im Wählerverzeichnis insgesamt eingetragene Wahlberechtigte ⁷⁾	
B	Wähler/innen insgesamt [vgl. Abschnitt Nr. 3.2 a)]	
B1	Darunter Wähler/innen mit Wahrschein [vgl. Abschnitt Nr. 3.2 c)]	

Wird vom Wahlteam ausgefüllt

Anzahl der Stimmzettel

Ergebnis der Wahl im Wahlkreis (Erststimmen) ^{6) 8)}

C		ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
	Ungültige Erststimmen				

Ermittlung des Wahlergebnisses Niederschrift

Ergebnis der Wahl im Wahlkreis (Erststimmen) ^{(5) (8)}

C	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
Ungültige Erststimmen				

Gültige Erststimmen:

	Von den gültigen Erststimmen entfielen auf den/die Bewerberin (Vor- und Familienname der Bewerberin/des Bewerbers sowie Kurzbezeichnung der Partei/Wählergruppe bei anderen Kreiswahlvorschlägen das Kennwort - laut Stimmzettel -)	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
D1	Zertik, Heinrich, CDU				
D2	Dr. Maelzer, Dennis, SPD				
D3	Dr. Thyzel, Elmar, FDP				
D4	Hübner, Viktor, AfD				
D5	Broeker, Timo, GRÜNE				
D6	Brinkmann, Walter, DIE LINKE				
D8	Thiel, Annalena, Die PARTEI				
D9	Schnabel-Clever, Julia, FREIE WÄHLER				
D18	Habenkorn, Enrico, dieBasis				
D	Gültige Erststimmen insgesamt				

1. -und 2 Stimme gleich

1. -und 2 Stimme nicht gleich

Zweifelsfälle

Ermittlung des Wahlergebnisses Niederschrift

Ergebnis der Wahl nach Landeslisten (Zweitstimmen) ^{5) 9)}

E	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
Ungültige Zweitstimmen				

Gültige Zweitstimmen:

	Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf die Landesliste der (Kurzbezeichnung der Partei - laut Stimmzettel -)	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
F1	CDU				
F2	SPD				
F3	FDP				
F4	AfD				
F5	GRÜNE				
F6	DIE LINKE				
F27	Tierschutzpartei	---			
F28	Team Todenhöfer	---			
F29	Volt	---			
F	Gültige Zweitstimmen insgesamt				

1. -und 2 Stimme gleich

1. -und 2 Stimme nicht gleich

Zweifelsfälle

Ermittlung des Wahlergebnisses

Schnellmeldung

Schnellmeldung über das Ergebnis der Landtagswahl 2022 am 15.05.2022

Stimmbezirk 011 Altstadt
Gemeinde Stadt Detmold
Wahlkreis 99 Lippe III

Wahlberechtigte insgesamt (A1+A2)	A	
Wähler/innen im Stimmbezirk insgesamt	B	

Bewerber/in, Partei	Erststimmen		Zweitstimmen	
Ungültige Stimmen	C		E	
Gültige Stimmen	D		F	
Zertik. Heinrich. CDU	D1		F1	
Volt	D29	---	F29	

Unterschrift

Bei telefonischer Weitermeldung Hörer erst auflegen, nachdem die Zahlen wiederholt worden sind.

Durchgegeben: Unterschrift der/des Meldenden

Uhrzeit

Aufgenommen: Name der/des Aufnehmenden

Die Schnellmeldung ist nach Ermittlung des Wahlergebnisses **sofort** weiterzugeben.

Ermittlung des Wahlergebnisses

Schnellmeldung und Wahlniederschrift

Nach Ermittlung des Wahlergebnisses ist die Schnellmeldung telefonisch durch die **Wahlvorsteher*innen** durchzugeben.

Ermittlung des Wahlergebnisses

- Die Zahlen der Schnellmeldung müssen mit der Niederschrift übereinstimmen
- Durchgegebene Zahlen wiederholen lassen und abwarten, ob das Ergebnis rechnerisch passt
- Änderungen bitte erneut mitteilen

Ermittlung des Wahlergebnisses

Die Wahlniederschrift ist von **allen** Mitgliedern des Wahlvorstandes auf der letzten Seite zu **unterschreiben**.



Kreisangehörige Stadt: Stadt Detmold
Kreis Lippe
Stimmbezirk: 011 Altstadt
Wahlkreis: 99 Lippe III

Diese Wahlniederschrift ist **auf der letzten Seite** von **allen** Mitgliedern des Wahlvorstandes zu unterschreiben (s. Nr. 5.6)

**Wahlniederschrift
über die Ermittlung und Feststellung des Ergebnisses der Wahl
im Stimmbezirk zur Landtagswahl**

am 15.05.2022

1 Wahlvorstand

Zu der heutigen Landtagswahl waren für den Stimmbezirk vom Wahlvorstand erschienen:

	Funktion	Familienname	Vomame
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			
7.			
8.			

Anstelle des/der nicht erschienenen / ausgefallenen Mitgliedes/Mitglieder des Wahlvorstandes ernannte und verpflichtete der/die Wahlvorsteher/in den/die folgenden anwesenden / herbeigerufenen Wahlberechtigten zum Mitglieder / zu Mitgliedern des Wahlvorstandes: ^{1) 3)}

	Familienname	Vomame	Uhrzeit
1.			
2.			
3.			

Als Hilfskräfte waren zugezogen:

	Familienname	Vomame	Aufgabe
1.			
2.			
3.			

2 Wahlhandlung

2.1 Der/Die Wahlvorsteher/in verpflichtete die Mitglieder des Wahlvorstandes zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit über die ihnen bei ihrer amtlichen Tätigkeit bekannt gewordenen Tatsachen, insbesondere über alle dem Wahlgeheimnis unterliegenden Angelegenheiten. Er/Sie belehrte sie über ihre Aufgaben. Die zugezogenen Hilfskräfte wurden ebenso verpflichtet und belehrt.

Abdrucke des Landeswahlgesetzes und der Landeswahlordnung lagen im Wahraum vor.

2.2 Der Wahlvorstand stellte fest, dass sich die Wahlurne in ordnungsgemäßem Zustand befand und leer war. Sodann wurde die Wahlurne

¹⁾ versiegelt.

verschlossen; der/die Wahlvorsteher/in nahm die Schlüssel in Verwahrung.



Wird vom Wahlteam
ausgefüllt

Wäre vom Schriftführer
auszufüllen

2.3 Damit die Wähler/innen die Stimmzettel unbeobachtet kennzeichnen und zusammenfalten konnten, war(en) im Wahlraum _____ Wahlkabine(n) und/ oder 2 Tisch(e) mit Sichtblende(n) oder ein Nebenraum/ _____ Nebenräume hergerichtet, der/die nur vom Wahlraum aus betretbar war(en).¹⁾ Vom Tisch des Wahlvorstandes konnte(n) die (der) Wahlkabine(n) oder die (den) Tisch(e) mit Sichtblende(n) oder der Eingang/die Eingänge zu dem (den) Nebenraum/Nebenräumen überblickt werden.¹⁾

2.4 Mit der Stimmabgabe wurde um 8:00 Uhr _____ Minuten begonnen.

2.5 ¹⁾ Ein Verzeichnis über nachträglich ausgestellte Wahlscheine lag nicht vor. Das Wählerverzeichnis war nicht zu berichtigen.

¹⁾ Vor Beginn der Stimmabgabe berichtigte der/die Wahlvorsteher/in das Wählerverzeichnis nach dem Verzeichnis der nachträglich erteilten Wahlscheine, indem er/sie bei den Namen der nachträglich mit Wahlscheinen versehenen Wahlberechtigten in der Spalte für die Stimmabgabe den Vermerk "Wahlschein" oder den Buchstaben "W" eintrug. Der/Die Wahlvorsteher/in berichtigte auch die Zahlen der Abschlussbescheinigung der Gemeindebehörde; diese Berichtigung wurde von ihm / ihr abgezeichnet.

¹⁾ Der/Die Wahlvorsteher/in berichtigte später entsprechend das Wählerverzeichnis und die dazugehörige Abschlussbescheinigung unter Berücksichtigung der noch am Wahltag am erkrankte Wahlberechtigte erteilten Wahlscheine.

2.6 Besondere Vorfälle während der Wahlhandlung waren nicht zu verzeichnen.¹⁾ Als wichtige Vorfälle sind zu nennen (z.B. Zurückweisung von Personen gem. § 37 Abs. 5 und 6, § 39 LWahlO):¹⁾



z.B. Wahlbeobachter

Über die Einzelheiten wurden Niederschriften gefertigt und als Anlagen Nr. _____ bis Nr. _____ beigefügt.¹⁾

2.7 Der Wahlvorstand hat eine Mitteilung über die Ungültigkeit von Wahlscheinen nicht erhalten. Der Wahlvorstand wurde vom

--

unterrichtet, dass folgender Wahlschein/folgende Wahlscheine für ungültig erklärt worden ist/sind:¹⁾

<small>Vor- und Familienname des Wahlscheininhabers / der Wahlscheininhaberin sowie Wahlschein-Nr.</small>
<small>Vor- und Familienname des Wahlscheininhabers / der Wahlscheininhaberin sowie Wahlschein-Nr.</small>

2.8 entfällt

2.9 entfällt

2.10 Um 18:00 Uhr gab der/die Wahlvorsteher/in den Ablauf der Wahlzeit bekannt. Danach wurden nur noch die im Wahlraum anwesenden Wahlberechtigten zur Stimmabgabe zugelassen. Der Zutritt zum Wahlraum wurde solange gesperrt, bis der/die letzte der anwesenden Wähler/innen seine/ihre Stimme abgegeben hatte. Sodann wurde die Öffentlichkeit wieder hergestellt. Um 18:00 Uhr _____ Minuten erklärte der/die Wahlvorsteher/in die Wahl für geschlossen. Vom Wahltisch wurden alle nicht benutzten Stimmzettel entfernt.

3 Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Stimmbezirk

3.1 Die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses wurden unmittelbar im Anschluss an die Stimmabgabe und ohne Unterbrechung unter der Leitung des Wahlvorstehers/der Wahlvorsteherin bzw. des stellvertretenden Wahlvorstehers/der stellvertretenden Wahlvorsteherin vorgenommen. Zunächst

wurde die Wahlurne geöffnet; die Stimmzettel wurden entnommen und mit dem Inhalt der gleichzeitig geöffneten Wahlurne/n des/der beweglichen Wahlvorstandes/Wahlvorstände vermischt. ¹⁾ Der Wahlvorsteher/Die Wahlvorsteherin überzeugte sich, dass die Wahlurne/n leer war/en.

- 3.2 a) Die Stimmzettel wurden gezählt.
Die Zählung ergab 8 Stimmzettel = Wähler/innen = **B**
- b) Ferner wurden die im Wählerverzeichnis eingetragenen Stimmabgabevermerke gezählt.
Die Zählung ergab 7 Vermerke
- c) Mit Wahlschein haben gewählt 0 Personen = **B1**
- b)+c) zusammen 0 Personen



Die Gesamtzahl b) + c) stimmt mit der Zahl der Stimmzettel (Wähler/innen) zu a) überein.
Die Gesamtzahl b) + c) war um 1 größer/kleiner ¹⁾ als die Zahl der Stimmzettel (Wähler/innen) zu a). Die Verschiedenheit, die sich auch bei wiederholter Zählung herausstellte, erklärte sich folgendermaßen:

Es wurde versäumt ein Kreuz im Wählerverzeichnis zu setzen.

- 3.3 Der/Die Schriftführer/in übertrug aus der - berechtigten ¹⁾ - Bescheinigung über den Abschluss des Wählerverzeichnisses die Zahl der Wahlberechtigten in Abschnitt 4 Kennbuchstaben **A1 + A2** der Wahl Niederschrift.
- 3.4 Danach bildeten mehrere Beisitzer/innen unter Aufsicht des Wahlvorstehers/der Wahlvorsteherin folgende Stimmzettelstapel und behielten sie unter Aufsicht:
- 3.4.1 a) Mehrere Stapel aus den Stimmzetteln, auf denen die Erst- und die Zweitstimme zweifelsfrei gültig für den/die Bewerber/in und die Landesliste derselben Partei abgegeben worden waren, getrennt nach Stimmen für die einzelnen Landeslisten,
- b) einen Stapel aus Stimmzetteln, auf denen die Erst- und die Zweitstimme zweifelsfrei gültig für Bewerber/innen und Landeslisten verschiedener Wahlvorschlagsträger abgegeben worden waren, sowie mit den Stimmzetteln, auf denen nur die Erst- oder nur die Zweitstimme jeweils zweifelsfrei gültig und die andere Stimme nicht abgegeben worden war,
- c) einen Stapel mit den ungekennzeichneten Stimmzetteln sowie
- d) einen Stapel aus den Stimmzetteln, die Anlass zu Bedenken gaben und über die später vom Wahlvorstand Beschluss zu fassen war.

Der Stapel zu d) wurde von einem/einer von dem/der Wahlvorsteher/in dazu bestimmten Beisitzer/in in Verwahrung genommen.

- 3.4.2 Die Beisitzer/innen, die die nach a) geordneten Stapel unter ihrer Aufsicht hatten, übergaben die einzelnen Stapel zu a) in der Reihenfolge der Landeslisten auf dem Stimmzettel nacheinander zu einem Teil dem/der Wahlvorsteher/in, zum anderen Teil ihrem/ihrer/seinem/seiner Stellvertreter/in. Diese prüfen, ob die Kennzeichnung der Stimmzettel eines jeden Stapels gleich lautete und sagten zu jedem Stapel laut an, für welchen Bewerber/welche Bewerberin und für welche Landesliste er Stimmen enthielt. Gab ein Stimmzettel dem/der Wahlvorsteher/in oder ihrem/ihrer/seinem/seiner Stellvertreter/in Anlass zu Bedenken, so fügten sie den Stimmzettel dem Stapel d) bei.

Nunmehr prüfte der/die Wahlvorsteher/in den Stapel zu c) mit den ungekennzeichneten Stimmzetteln, die ihm/ihr hierzu von dem/die Beisitzer/in, der/die sie in Verwahrung hatte, übergeben wurden. Der/Die Wahlvorsteher/in sagte an, dass hier beide Stimmen ungültig sind.

Auf Seite 5 der Niederschrift eintragen

Erläuterung des weiteren Verlaufs

Danach zählten je zwei von dem/der Wahlvorsteher/in bestimmte Beisitzer/innen nacheinander je einen der zu a) und c) gebildeten Stapel unter gegenseitiger Kontrolle durch und ermittelten die Zahl der für die einzelnen Bewerber/innen und Landeslisten abgegebenen Stimmen sowie die Zahl der ungültigen Erst- und Zweitstimmen. Die so ermittelten Stimmzahlen wurden als Zwischensummen I (ZS I) von dem/der Schriftführer/in in Abschnitt 4 eingetragen, und zwar sowohl unter dem Ergebnis der Wahl im Wahlkreis (Erststimmen) als auch unter dem Ergebnis der Wahl nach Landeslisten (Zweitstimmen).

3.4.3 Sodann übergab der/die Beisitzer/in, der/die den nach b) gebildeten Stapel unter seiner/ihrer Aufsicht hatte, den Stapel dem/der Wahlvorsteher/in.

3.4.3.1 Der/Die Wahlvorsteher/in legte die Stimmzettel zunächst getrennt nach Zweitstimmen für die einzelnen Landeslisten und las bei jedem Stimmzettel laut vor, für welche Landesliste die Zweitstimme abgegeben worden war. Bei den Stimmzetteln, auf denen nur die Erststimme abgegeben worden war, sagte er/sie an, dass die nicht abgegebene Zweitstimme ungültig ist, und bildete daraus einen weiteren Stapel. Stimmzettel, die dem/der Wahlvorsteher/in Anlass zu Bedenken gaben, fügte er/sie dem Stapel zu d) bei.

Danach zählten je zwei von dem/der Wahlvorsteher/in bestimmte Beisitzer/innen nacheinander die von dem/der Wahlvorsteher/in gebildeten Stapel unter gegenseitiger Kontrolle durch und ermittelten die Zahl der für die einzelnen Landeslisten abgegebenen Stimmen sowie ungültiger Zweitstimmen. Die so ermittelten Stimmzahlen wurden als Zwischensummen II (ZS II) von dem/der Schriftführer/in in Abschnitt 4 eingetragen, und zwar unter dem Ergebnis der Wahl nach Landeslisten (Zweitstimmen).

3.4.3.2 Anschließend ordnete der/die Wahlvorsteher/in die Stimmzettel aus dem Stapel zu b) neu, und zwar nach den für die einzelnen Bewerber/innen abgegebenen Erststimmen. Dabei wurde entsprechend 3.4.3.1 verfahren. Die so ermittelten Zahlen der für die einzelnen Bewerber/innen abgegebenen Stimmen und der ungültigen Erststimmen wurden ebenfalls als Zwischensummen II (ZS II) von dem/der Schriftführer/in in Abschnitt 4 eingetragen, und zwar unter dem Ergebnis der Wahl im Wahlkreis (Erststimmen).

3.4.4 Die Zählungen nach 3.4.2 und 3.4.3 verliefen wie folgt:



Unstimmigkeiten bei der Zählung haben sich nicht ergeben. Da sich zahlenmäßige Abweichungen ergaben, zählten die beiden Beisitzer/innen den betreffenden Stapel nacheinander erneut. Danach ergab sich Übereinstimmung zwischen den Zählungen.

3.4.5 Zum Schluss entschied der Wahlvorstand über die Gültigkeit der Stimmen, die auf den übrigen im Stapel zu d) ausgesonderten Stimmzetteln abgegeben worden waren. Der/Die Wahlvorsteher/in gab die Entscheidung mündlich bekannt und sagte jeweils bei gültigen Stimmen an, für welchen Bewerber/welche Bewerberin oder für welche Landesliste die Stimme abgegeben worden war. Er/Sie vermerkte auf der Rückseite jedes Stimmzettels, ob beide Stimmen oder nur die Erststimme oder nur die Zweitstimme für gültig oder ungültig erklärt worden waren, und versah die Stimmzettel mit fortlaufenden Nummern. Die so ermittelten gültigen und ungültigen Stimmen wurden als Zwischensumme III (ZS III) von dem/der Schriftführer/in in Abschnitt 4 eingetragen.

3.4.6 Der/Die Schriftführer/in zählte die Zwischensummen der ungültigen Erst- und Zweitstimmen sowie der gültigen Stimmen jeweils für die einzelnen Wahlvorschläge zusammen. Zwei von dem/der Wahlvorsteher/in bestimmte Beisitzer/innen überprüften die Addition.

3.5 Die von dem/der Wahlvorsteher/in bestimmten Beisitzer/innen sammelten

- a) die Stimmzettel, auf denen die Erst- und die Zweitstimme oder nur die Erststimme abgegeben worden waren, getrennt nach den Bewerbern/Bewerberinnen, denen die Erststimme zugefallen war,
- b) die Stimmzettel, auf denen nur die Zweitstimme abgegeben worden war, getrennt nach den Wahlvorschlägen, denen die Stimmen zugefallen waren,
- c) die ungekennzeichneten Stimmzettel und
- d) die Stimmzettel, die Anlass zu Bedenken gegeben hatten,

je für sich und behielten sie unter ihrer Aufsicht.

Die in d) bezeichneten Stimmzettel sind als Anlagen unter den fortlaufenden Nummern 1 bis 2 beigefügt.

Zählung der Stimmen

Stimmzettel mit Anlass zu Bedenken der Niederschrift beifügen

- 3.6 Das im nachstehenden Abschnitt 4 der Wahl Niederschrift enthaltene Ergebnis wurde vom Wahlvorstand als das Wahlergebnis im Stimmbezirk festgestellt und von dem/der Wahlvorsteher/in mündlich bekannt gegeben.

4 **Wahlergebnis**

Stimmbezirk: 011 Altstadt

Kennbuchstaben für die Zahlenangaben ⁵⁾		
A1	Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis ohne Sperrvermerk "W" (Wahrschein) ⁷⁾	20
A2	Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis mit Sperrvermerk "W" (Wahrschein) ⁷⁾	3
A1+A2	Im Wählerverzeichnis insgesamt eingetragene Wahlberechtigte ⁷⁾	23
B	Wähler/innen insgesamt [vgl. Abschnitt Nr. 3.2 a)]	8
B1	Darunter Wähler/innen mit Wahrschein [vgl. Abschnitt Nr. 3.2 c)]	0

Ergebnis der Wahl im Wahlkreis (Erststimmen) ^{6) 8)}

C		ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
	Ungültige Erststimmen	1	2	1	4

Gültige Erststimmen:

	Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den/die Bewerber/in (Vor- und Familienname der Bewerberin/des Bewerbers sowie Kurzbezeichnung der Partei/Wählergruppe bei anderen Kreiswahlvorschlägen das Kennwort - laut Stimmzettel -)	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
D1	Zertik, Heinrich, CDU	1	1		2
D2	Dr. Maelzer, Dennis, SPD			1	1
D3	Dr. Thyzel, Elmar, FDP		1		1
D4	Hübner, Viktor, AfD				
D5	Broeker, Timo, GRÜNE				
D6	Brinkmann, Walter, DIE LINKE				
D8	Thiel, Annalena, Die PARTEI				
D9	Schnabel-Clever, Julia, FREIE WÄHLER				
D18	Haberkorn, Enrico, dieBasis				
D	Gültige Erststimmen insgesamt	1	2	1	4

→ Anzahl Stimmzettel

Ergebnis der Wahl nach Landeslisten (Zweitstimmen) ^{§1 §2)}

E		ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
	Ungültige Zweitstimmen	1	1	1	3

Gültige Zweitstimmen:

	Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf die Landesliste der (Kurzbezeichnung der Partei - laut Stimmzettel -)	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
F1	CDU	1		1	1
F2	SPD		3	1	4
F3	FDP				
F4	AfD				
F5	GRÜNE				
F6	DIE LINKE				
F7	PIRATEN	----			
F8	Die PARTEI				
F9	FREIE WÄHLER				
F10	BIG	----			
F11	ÖDP	----			
F12	Volksabstimmung	----			
F13	MLPD	----			
F14	DIE VIOLETTEN	----			
F15	Gesundheitsforschung	----			
F16	ZENTRUM	----			
F17	DKP	----			
F18	dieBasis				
F19	DSP	----			
F20	Die Urbane.	----			
F21	LIEBE	----			
F22	FAMILIE	----			
F23	neo	----			
F24	Die Humanisten	----			
F25	PdF	----			
F26	LfK	----			
F27	Tierschutzpartei	----			
F28	Team Todenhöfer	----			
F29	Volt	----			
F	Gültige Zweitstimmen insgesamt	1	3	1	5

5 **Abschluss der Wahlergebnisfeststellung**

5.1 Bei der Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses waren als besondere Vorkommnisse zu verzeichnen:

Ein Wahlbeobachter war bei der Auszählung von 18:10-18:32 anwesend.

Der Wahlvorstand fasste in diesem Zusammenhang folgende Beschlüsse:

Three empty rectangular boxes for recording decisions.

5.2 Das/Die Mitglied/er des Wahlvorstandes

Two empty rectangular boxes for recording names of members.

beantragte/n vor Unterzeichnung der Wahl Niederschrift eine erneute Zählung ⁴⁾ der Stimmen, weil

One empty rectangular box for reasons for a recount.

Daraufhin wurde der Zählvorgang (vgl. Abschnitt 3.4) wiederholt. Das in Abschnitt 4 der Wahl Niederschrift enthaltene Wahlergebnis für den Stimmbezirk wurde

- ¹⁾ mit dem gleichen Ergebnis erneut festgestellt
- ¹⁾ berichtigt ⁵⁾

und vom Wahlvorsteher/von der Wahlvorsteherin mündlich bekanntgegeben.

5.3 Das Wahlergebnis aus Abschnitt 4 wurde auf den Vordruck für die Schnellmeldung (Anlage 20 LWahlO) übertragen und auf schnellstem Wege telefonisch - durch

(Angabe der Übermittlungsart) **telefonisch** - ¹⁾

dem/der (Ober-)Bürgermeister/in übermittelt.

5.4 Während der Wahlhandlung waren immer mindestens drei, während der Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses mindestens fünf Mitglieder des Wahlvorstandes, darunter jeweils der/die Wahlvorsteher/in und der/die Schriftführer/in oder ihre Stellvertreter/innen, anwesend.

5.5 Die Wahlhandlung sowie die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses waren öffentlich.

5.6 Vorstehende Niederschrift wurde von den Mitgliedern des Wahlvorstandes genehmigt und von ihnen unterschrieben.

Besondere Vorkommnisse bei der Auszählung?

Ort, Datum

Unterschrift des gesamten Wahlvorstandes

5.7 Das/Die Mitglied/er des Wahlvorstandes

Vor- und Familienname

verweigerte/n die Unterschrift unter der Wahlniederschrift, weil

Angabe der Gründe

Angabe der Gründe

6 Nach Schluss des Wahlgeschäfts

6.1 Alle benutzten Stimmzettel und Wahlscheine, die nicht dieser Wahlniederschrift als Anlagen beigelegt sind, wurden wie folgt geordnet, gebündelt und in Papier verpackt:

- a) ein Paket mit den Stimmzetteln, die nach den für die Wahlkreisbewerber/innen abgegebenen Stimmen geordnet und gebündelt sind,
- b) ein Paket mit den Stimmzetteln, auf denen nur die Zweitstimme abgegeben worden war,
- c) ein Paket mit ungekennzeichneten Stimmzetteln sowie
- d) ein Paket mit den eingenommenen Wahlscheinen.

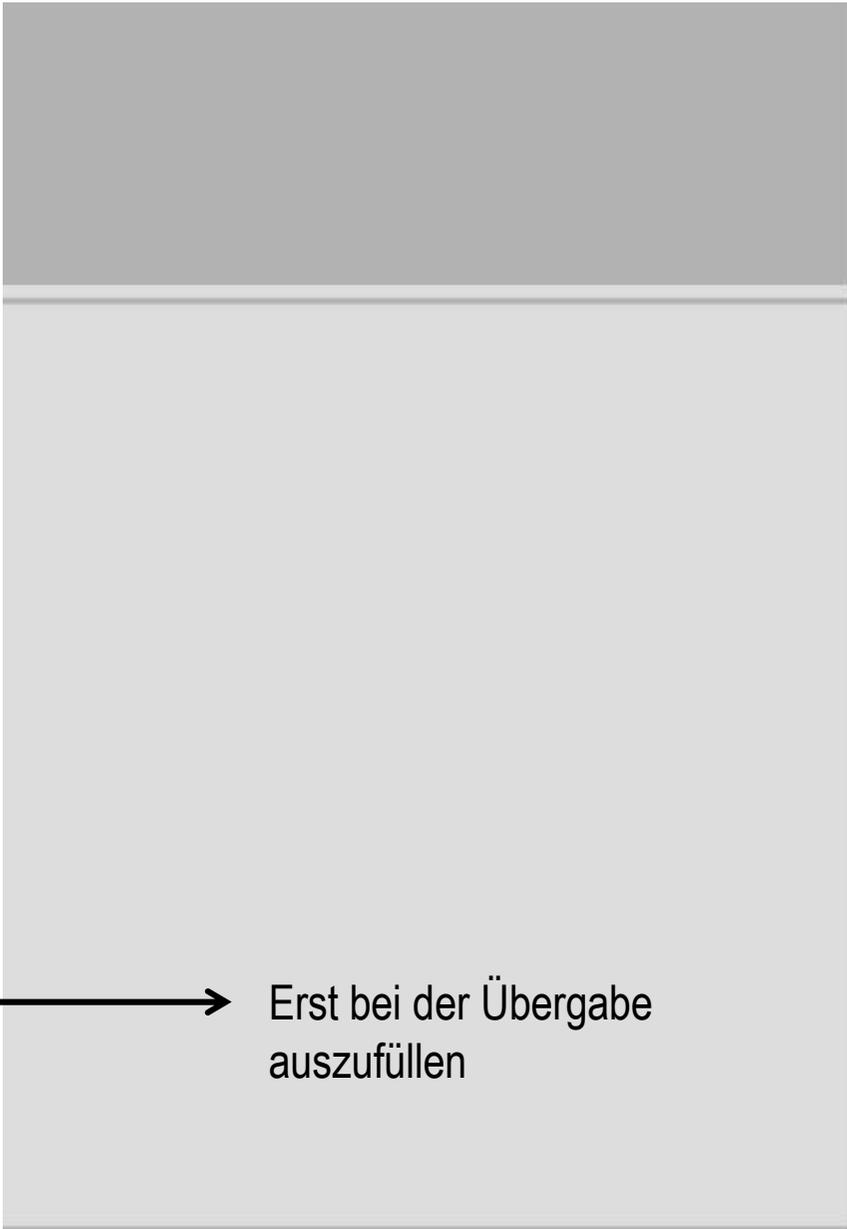
Die Pakete zu a) bis d) wurden versiegelt und mit dem Namen der Gemeinde, der Nummer des Stimmbezirks und der Inhaltsangabe versehen.

6.2 Dem/Der Beauftragten des (Ober-)Bürgermeisters/der (Ober-)Bürgermeisterin wurden am 19:00 Uhr übergeben

- diese Wahlniederschrift mit Anlagen, die Pakete wie in Nummer 6.1 beschrieben,
- das Wählerverzeichnis,
- die eingenommenen Wahlbenachrichtigungen,
- die unbenutzten Stimmzettel,
- die Wahlurne - mit Schloss und Schlüssel¹⁾ - sowie
- alle sonstigen dem Wahlvorstand von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Gegenstände und Unterlagen.

Der/Die Wahlvorsteher/in **Unterschrift Wahlvorsteher**

Vom/Von der Beauftragten des (Ober-)Bürgermeisters/der (Ober-)Bürgermeisterin wurde die Wahlniederschrift mit allen darin verzeichneten Anlagen am _____, _____ Uhr, auf Vollständigkeit überprüft und übernommen.



Erst bei der Übergabe auszufüllen

Unterschrift des/der Beauftragten des (Ober-)Bürgermeisters/der (Ober-)Bürgermeisterin

Unterschrift der Helfer*in in der Bürgerberatung

Achtung: Es ist sicherzustellen, dass die Wahlniederschrift mit den Anlagen sowie die Pakete mit den weiteren Unterlagen Unbefugten nicht zugänglich sind.

- 1) Nichtzutreffendes streichen bzw. Zutreffendes ankreuzen.
- 2) Wenn im Stimmbezirk kein beweglicher Wahlvorstand tätig war, ist der gesamte Abschnitt 2.8 zu streichen
- 3) Sind nicht alle Beisitzer/innen erschienen, so können die fehlenden durch anwesende Wahlberechtigte ersetzt werden. Dies muss geschehen, wenn einschließlich der Wahlvorsteherin/des Wahlvorstehers und der Schriftführerin/des Schriftführers oder ihrer Stellvertreter/innen weniger als drei Mitglieder anwesend sind.
- 4) Wenn keine Nachzählung stattgefunden hat, ist der gesamte Abschnitt 5.2 zu streichen.
- 5) Die berichtigten Zahlen sind in Abschnitt 4 mit anderer Farbe oder auf andere Weise kenntlich zu machen. Alte Zahlen nicht löschen oder radieren.
- 6) Wahlniederschriften und Meldevordrucke sind aufeinander abgestimmt. Die einzelnen Zahlen des Wahlergebnisses sind in die Schnellmeldung bei demselben Kennbuchstaben einzutragen, mit dem sie in der Wahlniederschrift bezeichnet sind.
- 7) Die Zahlenangaben für die Kennbuchstaben **A1** und **A2** und **A1+A2** sind der berichtigten Bescheinigung über den Abschluss des Wählerverzeichnisses zu entnehmen (vgl. auch Abschnitt 2.5).
- 8) Summe **C + D** muss mit **B** übereinstimmen.
- 9) Summe **E + F** muss mit **B** übereinstimmen.

Schnellmeldung
über das Ergebnis der Landtagswahl 2022 am 15.05.2022

Stimmbezirk 011 Altstadt
Gemeinde Stadt Detmold
Wahlkreis 99 Lippe III

Wahlberechtigte insgesamt (A1+A2)	A	23
Wähler/innen im Stimmbezirk insgesamt	B	8

Bewerber/in, Partei	Erststimmen		Zweitstimmen	
Ungültige Stimmen	C	4	E	3
Gültige Stimmen	D	4	F	5
Zertik, Heinrich, CDU	D1	2	F1	1
Dr. Maelzer, Dennis, SPD	D2	1	F2	4
Dr. Thyzel, Elmar, FDP	D3	1	F3	0
Hübner, Viktor, AfD	D4	0	F4	0
Volt	D29	0	--- F29	0

Unterschrift

Unterschrift Schriftführer

Bei telefonischer Weitermeldung Hörer erst auflegen, nachdem die Zahlen wiederholt worden sind.

Durchgegeben: Unterschrift der/des Meldenden

Unterschrift Wahlvorsteher

Uhrzeit

18:47

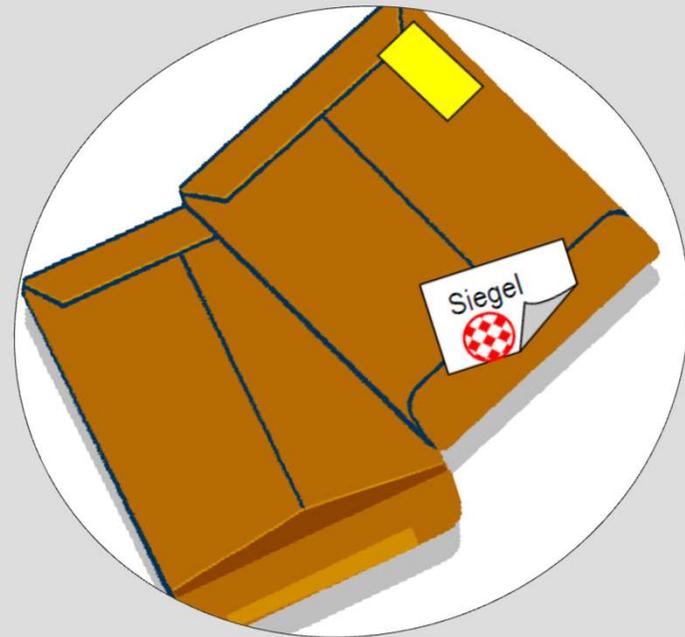
Aufgenommen: Name der/des Aufnehmenden

Name des Annehmenden

Die Schnellmeldung ist nach Ermittlung des Wahlergebnisses **sofort** weiterzugeben.

Übergabe der Wahlunterlagen

Die Unterlagen bitte verpacken,
mit Inhaltsangaben versehen und
versiegeln.

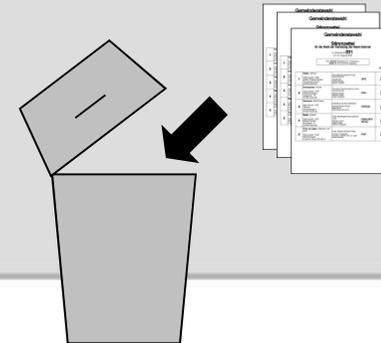


Übergabe der Wahlunterlagen

Eine Hilfe, damit alles richtig geordnet ist:

Die **Packanleitung**!

Die *unbenutzten* Stimmzettel kommen zurück in die Wahlurne und bleiben im Wahllokal.



Fragen

